

RS OGH 2014/10/22 3Ob138/14m, 9ObA19/17k, 4Ob142/21t

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.10.2014

Norm

ABGB §879 Abs1 Bl

HVertrG §8 Abs2

HVertrG §26c Abs1

HVertrG §26c Abs2

HVertrG 1993 §23

HVertrG 1993 §24

Rechtssatz

Die schon bei Abschluss eines Agenturvertrags mit einem arbeitnehmerähnlichen Versicherungsvertreter getroffene Vereinbarung, die (auch) im Fall der Beendigung des Agenturvertrags durch unbegründete, dh ausgleichsschädliche Eigenkündigung durch den Versicherungsvertreter das Erlöschen der bei der Beendigung bereits verdienten, aber noch durch die Ausführung der vermittelten Versicherungsverträge bedingten Vermittlungsprovisionen in Gestalt von Folgeprovisionen ohne jede Einschränkung vorsieht, ist sittenwidrig iSd § 879 Abs 1 ABGB.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 138/14m

Entscheidungstext OGH 22.10.2014 3 Ob 138/14m

Veröff: SZ 2014/98

- 9 ObA 19/17k

Entscheidungstext OGH 24.03.2017 9 ObA 19/17k

Beisatz: Unbegründete vorzeitige Beendigung des Agenturvertrags durch den Versicherungsvertreter. (T1)

- 4 Ob 142/21t

Entscheidungstext OGH 25.01.2022 4 Ob 142/21t

Beisatz: Sittenwidrigkeit auch im Fall eines nicht arbeitnehmerähnlichen Handelsvertreters. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2014:RS0129774

Im RIS seit

05.01.2015

Zuletzt aktualisiert am

21.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at